Stadt Kamen

Niederschrift

über die 1. Sitzung
des Partnerschaftsausschusses
am Donnerstag, dem 4. März 2004
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 17:04 Uhr
Ende: 18:04 Uhr

Anwesend

Ratsmitglieder SPD
- Herr Drescher
- Frau Gube
- Frau Müller
- Herr Rickwärtz-Naujokat
- Herr Skodd
- Herr Stahlhut

Ratsmitglieder CDU
- Herr Hasler
- Herr Kissing
- Frau Middendorf
- Herr Weber

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen SPD
- Herr Drüke
- Herr Heitsch
- Herr Heseler
- Frau Slomiany

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen CDU
- Frau Hartmann
- Herr Münch
- Frau Schlickhoff

Sachk. Bürger/Bürgerinnen Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- Frau Möller

Verwaltung
- Frau Herbold
- Herr Kosanetzki
- Herr Sostmann

Gäste
- Herr Oberstleutnant Eder

entschuldigt fehlten
Herr Born
Frau Gerdes
Frau Schulz
Herr Voss
Herr Weigel
Frau Wunsch

Herr **Hasler** eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Danach stellte er die fristgerechte Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Jahresprogramm mit Montreuil-Juigné	
2.	Jahresprogramm Ängelholm	
3.	Jahresprogramm Eilat	
4.	Jahresprogramm Bandirma	
5.	Jahresprogramm Sulecin	
6.	Jahresprogramm Beeskow	
7.	Jahresprogramm Unkel	
8.	Vorstellung des neuen Kommandeurs des Patenbataillons	
9.	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Jahresprogramm mit Montreuil-Juigné

Herr **Kosanetzki** berichtete, dass der Vorsitzende des comité de jumelage, Herr Robert Rolan, im Januar für weitere vier Jahre in seinem Amt bestätigt wurde.

Während eines Arbeitsgespräches vom 16. – 18.01.04 in Montreuil-Juigné vereinbarte die Kamener Delegation mit dem comité de jumelage einen neuen Termin und einen veränderten Verlauf des Kamener Tages 2004.

Aufgrund der Kommunalwahl in Kamen findet der Kamener Tag nun vom 30.09. – 03.10.2004 statt.
Der Bierverkauf der Verwaltung ist für den Freitagvormittag auf dem Wochenmarkt vorgesehen; womit der Vorschlag des Ausschusses aufgegriffen wurde, Bierverkauf und Kindertrödelmarkt zu trennen.
Statt eines großen Ausfluges stehen in diesem Jahr Erkundungen von Montreuil-Juigné, die Besichtigung eines Weinkellers, sowie Angers und Umgebung auf dem Programm.

Gleichzeitig mit den Kamener Bürgern wird der Männerchor 1875 Wasserkurl nach Montreuil-Juigné reisen.

Über Himmelfahrt (19. – 23.05.2004) werden folgende Gruppen und Vereine nach Montreuil-Juigné reisen:

- TuS Eichengrün Judo
- TVG Kaiserau Jugendhandball
- Musikschule

Die Grundschüler der „Bonjour- AG“ der Friedrich-Ebert-Grundschule werden zum o.g. Termin zunächst ihre Partner in Montreuil-Juigné treffen, dort übernachten und gemeinsam nach St. Brevin-les-Pins reisen.

Für das Jahr 2005 plant Robert Rolan ein Internationales Treffen aller Kamener Partnerstädte in Montreuil-Juigné zum Thema Musik und Gesang.

Ebenfalls für das Jahr 2005 ist ein Jugendtreffen unter dem Motto „Abenteuer und Sport“ in Montreuil-Juigné vorgesehen.

Herr **Hasler** zeigte sich erfreut über die Kompromissbereitschaft des comité de jumelage. Ebenso begrüßte er die Trennung von Kindertrödelmarkt und Bierverkauf.

Zu TOP 2.

Jahresprogramm Ängelholm

Herr **Kosanetzki** gab folgende Termine für Begegnungen mit Ängelholm bekannt:

14. – 28.02.04 2 Praktikantinnen in Kamen bei einem Tierarzt und im

	Kindergarten
29.02. – 02.03.04	12 Landwirte zu Gast beim Landwirtschaftlichen Ortsverein Kamen-Methler
18. – 21.03.04	Arbeitsgespräch mit Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses in Ängelholm
24. – 30.04.04	Schüler des Ängelholmer Gymnasiums zu Gast bei der Carlo-Schmid-Gesamtschule Kamen
23.07. – 08.08.04	Kinderfreizeit des Fachbereiches Jugend der Stadt Kamen in Ängelholm
09. – 21.08.04	Bürgerreise der Stadt Kamen nach Schweden mit Besuch in Ängelholm (90 Personen)

Herr **Stahlhut** dankte Herrn Hans-Heinrich Wortmann und Frau Susanne Middendorf für die private Organisation der Begegnung mit 12 Ängelholmer Landwirten.

Herr **Hasler** freute sich über die sich abzeichnende Belebung der Kontakte mit Ängelholm.

Zu TOP 3.

Jahresprogramm Eilat

Wie Herr **Drescher** berichtete, kommen auf Einladung des Vereines Shalom Eilat am 28. April 20 Eilatis nach Kamen.
Er erläuterte die Schwierigkeiten der Gewerkschafter. Die Gewerkschaft Hisdadrut, die bisher die Flüge ihrer Mitglieder bezahlt hat, hat diese Unterstützung ersatzlos gestrichen. Nun müssen alle Flüge privat finanziert werden.
Shalom Eilat erarbeitet ein Besuchsprogramm und bittet um Unterstützung des Bürgermeisters bei der Planung einer Besichtigung im Bergwerk Ost.
Für das Jahr 2005 plant Shalom Eilat einen einwöchigen Gegenbesuch in Israel.

Herr **Hasler** dankte dem Verein Shalom Eilat für die Aufrechterhaltung und Belebung der Kontakte.

Herr **Kosanetzki** unterrichtete den Ausschuss über den Termin des Antrittsbesuches von Bürgermeister Hermann Hupe in Eilat (31.05. – 04.06.2004). Unklar ist bisher noch wann der neue Bürgermeister von Eilat, Izhak Halevy, nach Kamen reisen wird.

Die Hauptschule Kamen wird eine Israel-AG einrichten. Erste Kontakte mit einer israelischen Schule wurden in die Wege geleitet.

Herr **Drescher** und der Verein Shalom Eilat haben ihre Unterstützung für die Hauptschule beim Aufbau der Israel-AG zugesagt.

Zu TOP 4.

Jahresprogramm Bandirma

Herr **Kosanetzki** berichtete dem Ausschuss von der geplanten Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadt Bandirma an Herrn Manfred Erdtmann. Die zu diesem Anlass für den 12. - 16.02.2004 terminierte Reise nach Bandirma musste wegen widriger Witterungsverhältnisse storniert werden. Ein neuer Termin steht noch nicht fest.

Vom 09. – 17.07.2004 werden Schüler aus Bandirma Kamen besuchen. Der Gegenbesuch findet vom 08. – 17.10.04 in Bandirma statt.

Herr **Rickwärtz-Naujokat** freute sich über die große Beliebtheit des Schüleraustausches und bedauerte bisher noch keine Ehe zwischen Kamenern und Freunden aus Bandirma vermelden zu können.

Herr **Hasler** dankte Herrn Rickwärtz-Naujokat für sein Engagement für diese Partnerschaft.

Zu TOP 5.

Jahresprogramm Sulecin

Folgende Termine wurden von Herrn **Kosanetzki** genannt:

30.04. – 02.05.04	Ältestenrat in Sulecin anlässlich des EU-Beitritts Polens, gleichzeitig Übergabe eines ehemaligen Rettungsfahrzeuges der Kamener Feuerwehr
16. – 19.07.04	Internationales Angelturnier des Angelsportvereins Kamen mit Teilnehmern aus Beeskow und Sulecin in Dörpen/Ems

Herr **Kosanetzki** berichtete von den Kontakten der Kamener Realschule mit dem Gymnasium in Sulecin.

Herr **Hasler** erklärte, dass das in Polen sogenannte "Gymnasium" einer deutschen Realschule entspricht.
Die Schulform des deutschen Gymnasiums wird in Polen Lyzeum genannt.

Zu TOP 6.

Jahresprogramm Beeskow

Herr **Kosanetzki** nannte folgende Termine für Begegnungen mit Beeskow in 2004:

04. – 06.06.04	Altstadtfest in Beeskow
11. – 13.06.04	Konzertreise des Männerchores Beeskow nach Kamen
16. – 19.07.04	Angelturnier (siehe Kontakte Sulecin)

Zu TOP 7.

Jahresprogramm Unkel

Für Begegnungen mit Unkel nannte Herr **Kosanetzki** folgenden Daten:

14. –15.02.04	CDU-Fraktion in Unkel
15.02.04	Seniorenkarneval (50 Kamener des Stadtseniorenringes in Unkel)
04.09.04	Fahrt zum Wein- und Heimatfest in Unkel

Zum Weinfest wird die Verwaltung wieder 4 Busse einsetzen.

Herr **Hasler** hielt die bisherige Regelung zur Erhebung einer kleinen Teilnehmergebühr für die Fahrt zum Weinfest weiterhin für angebracht.

Herr **Weber** fragte nach Planungen zum 25-jährigen Partnerschafts-jubiläum mit Unkel im Jahr 2005.

Herr **Kosanetzki** antwortete, dass mit Planungen nicht vor Mitte des Jahres zu rechnen sei.

Um 17:30 Uhr unterbrach der Vorsitzende die Sitzung für 10 Minuten, da der Kommandeur des Patenbataillons noch nicht anwesend war.

Herr **Hasler** eröffnete die Sitzung wieder um 17:40 Uhr und begrüßte Herrn Oberstleutnant Wolfgang Eder im Namen des Ausschusses.

Zu TOP 8.

Vorstellung des neuen Kommandeurs des Patenbataillons

Herr OTL **Eder** entschuldigte sich für seine Verspätung.
Nach einer kurzen Vorstellung seiner Person bot er dem Ausschuss und der Verwaltung die Hilfestellung der Bundeswehr, speziell seines Bataillons, bei der Ausführung von Veranstaltungen und Projekten an.

Herr **Hasler** dankte Herrn OTL Eder für dieses Angebot und sagte zu, die angebotene Hilfe gerne in Anspruch zu nehmen.

Herr **Stahlhut** dankte Herrn OTL Eder ebenfalls für sein Engagement für die Partnerschaft. Er verwies auf die traditionell gute Zusammenarbeit zwischen Ausschuss und Patenbataillon und erinnerte an viele gemeinsame Erlebnisse, wie z.B. die Ausschuss-Sitzungen in der Kaserne.

Herr OTL **Eder** freute sich über das Interesse des Ausschusses und sagte die Möglichkeit einer weiteren Sitzung in der Kaserne zu.

Herr **Hasler** machte Herrn OTL Eder darauf aufmerksam, dass seine Vorgänger und Angehörige des Bataillons an Ratssitzungen in Kamen teilgenommen haben.

Herr **Sostmann** bestätigte diese Möglichkeit und bot an, nach vorheriger Anmeldung Sitzplätze zu reservieren.

Herr **Drescher** gab zu bedenken, dass gerade für den Besuch von Ausschuss-Sitzungen der Versand von Vorabinformationen anzuraten sei.

Herr **Hasler** regte an, Herrn OTL Eder die Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Bereich zuzustellen.

Herr **Kissing** bot Herrn OTL Eder die Diskussion mit Fraktionsmitgliedern für die politische Bildung der Angehörigen des Bataillons an.

Herr OTL **Eder** nahm diese Angebote gerne an und wird im Rahmen der politischen Ausbildung seiner Soldaten darauf zurückgreifen.

Herr **Stahlhut** bestätigte, dass die SPD-Fraktion den Soldaten ebenfalls gerne für Diskussionen zur Verfügung steht.

Herr OTL **Eder** zeigte Interesse an der aktiven Teilnahme an partnerschaftlichen Begegnungen.
So werden 5 Angehörige des Bataillons an der Reise zum Kamener Tag Ende September teilnehmen.

Frau **Middendorf** regte an, Herrn OTL Eder das Protokoll dieser Sitzung mit allen Terminen zukommen zu lassen.

Herr **Hasler** lobte nochmals die partnerschaftliche Situation zwischen der Stadt Kamen und dem Instandsetzungsbataillon 7 und versprach den Kontakt ständig aufrecht zu erhalten.

Zu TOP 9.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung lagen nicht vor.

Anfragen ergaben sich nicht.

Herr **Hasler** dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen und schloss die Sitzung um 18.04 Uhr.

gez. Hasler
Vorsitzender

gez. Sostmann
Schriftführer